

## ENTWURF

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Absatz 1 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Mai 2020 (GVBl. I S. 318), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. September 2020 (GVBl. I S. 573) , der §§ 1 bis 5a Hessisches Gesetz über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2018 (GVBl I S. 247) hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Homberg (Efze) in der Sitzung am \_\_\_\_\_ folgende

### 5. Nachtragssatzung zur Wasserversorgungssatzung (WVS)

beschlossen.

#### **Artikel 1**

In § 25 Benutzungsgebühren wird der folgende Absatz 5 neu hinzugefügt:

(5) Für den Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 gilt abweichend vom § 25 Absatz 3 Satz 1 und Absatz 4 die Gebühr wie folgt:

Die laufende Benutzungsgebühr nach Absatz 3 Satz 1 beträgt 1,89 Euro pro cbm (Nettogebühr = 1,80 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,09 Euro)

Die Grundgebühr nach Absatz 4 beträgt bei Messeinrichtungen

bis zu 5m<sup>3</sup> = 1,05 Euro

(Nettogebühr = 1,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,05 Euro)

bis zu 10m<sup>3</sup> = 2,10 Euro

(Nettogebühr = 2,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,10 Euro)

bis zu 20m<sup>3</sup> = 4,20 Euro

(Nettogebühr = 4,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,20 Euro)

Die Grundgebühr nach Absatz 4 beträgt bei Großwasserzählern

bis NW 50 = 12,60 Euro

(Nettogebühr = 12,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,60 Euro)

bis NW 80 = 15,75 Euro

(Nettogebühr = 15,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,75 Euro)

bis NW 100 = 21,00 Euro

(Nettogebühr = 20,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 1,00 Euro)

über NW 100 = 26,25 Euro

(Nettogebühr = 25,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 1,25 Euro)

Standrohrwasserzählern bis zu 10 m<sup>3</sup> = 10,50 Euro

(Nettogebühr = 10,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,50 Euro)

Standrohrwasserzählern bis zu 20 m<sup>3</sup> = 21,00 Euro

(Nettogebühr = 20,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 1,00 Euro)

Standrohrwasserzählern bis zu 30 m<sup>3</sup> = 31,50 Euro

(Nettogebühr = 30,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 1,50 Euro)

Die Benutzungsgebühr für Standrohrwasserzähler beträgt 5,25 Euro

(Nettogebühr = 5,00 Euro zuzüglich 5% Umsatzsteuer = 0,25 Euro)

## **Artikel 2**

Artikel 1 tritt mit Wirkung zum 1. Juli 2020 rückwirkend in Kraft.

Homberg (Efze), den

Der Magistrat

Dr. Nico Ritz

Bürgermeister

